

„Liederkränz“
KULTURPREISTRÄGER DER STADT BUTZBACH

CHOR

Gesangverein 1879 Pohl-Göns e.V.



2 0 1 7



Am 20.12.16
überraschte der
Vorstand alle Aktiven
mit einem Glühwein-
Empfang anlässlich
der letzten Chorprobe
im Jahr.

Glühwein-Empfang am 20.12.2016

INTERVIEW

Elke
Binzer

Elke Binzer



CHOREcho: Elke, Du singst schon sehr lange im Liederkranz, wie kam es dazu?

Elke: Ich singe im Liederkranz seit 1968, war 48 Jahre aktive Sängerin. Als junges Mädchen war es absolut nichts alltägliches zum Gesangsverein zu gehen. Bei mir war es so, dass ich aufgrund vieler Verletzungen meinen geliebten Handballsport aufgeben musste. Da ich mich gerne vereinsmäßig engagieren wollte, riet mir mein Vater, der damals aktiver Sänger war,

mit zum Liederkranz zu gehen. Diesen Vorschlag hab ich gerne angenommen, da ja Dieter ebenfalls im Chor aktiv war und wir schon „ein Auge“ aufeinander geworfen hatten. Außerdem standen die Vorbereitungen für das Jubiläumsfest in 1969 an. Dort war ich dann aktive Sängerin, Festdame und durfte den Prolog sprechen, ein unvergessliches Erlebnis.

CHOREcho: Was hat dich bewogen im Vorstand mitzuarbeiten?

Elke: In den Vorstand kam ich 1990, habe aber schon lange vorher mitgearbeitet. Zum Beispiel habe ich damals unserem Vorsitzenden vorge schlagen, die Weihnachtsfeier auf Samstag zu verlegen, passend zu dekorieren, ein kleines Programm anzubieten und die Geschenke entsprechend zu überreichen. Den musikalischen Teil übernahmen Musiker aus unseren eigenen Reihen. Diese Form wurde von allen dankbar angenommen. Für das Fest 1989 trainierte ich die Festdamen in zwei Tänzen und



schrrieb den Prolog. Es war mir immer wichtig, für die Allgemeinheit da zu sein und die gezeigte Anerkennung der – ja meist älteren – Aktiven oder aus der Bevölkerung hat mich in meiner Arbeit bestätigt und motiviert. Doch genau dieses gemeinsame „sich-für-etwas-einsetzen/erarbeiten“ – vielleicht auch erkämpfen – kann dir im Leben so viel geben an Bestätigung; das soziale Umfeld, jede Menge schöner Kontakte und Erlebnisse. Unsere Jugend sollte sich überlegen, ob Facebook und globale Medien dies ersetzen können.

CHOREcho: Wie hast Du gerade die zahlreichen Arbeitsstunden als 1. Vorsitzende mit Deiner Arbeit und Eurer großen Familie unter einen Hut gebracht?

Elke: Nach fünf Jahren als Beisitzerin

wurde ich zur 2. Vorsitzenden gewählt und 1996, mit 42 Jahren zur 1. Vorsitzenden. Mein oberstes Gebot war immer vorneweg zu gehen, niemals sagen, ich kann das nicht oder ich mach das nicht. Zu Hause hatte ich selbstverständlich jede Menge Unterstützung, da bei uns alle „Liederkränzler“ waren. Für mich stand immer die Familie an erster Stelle, danach das Geschäft und dann kam der „Liederkranz“. Er war mein Leben.

Der Vorteil war, dass ich zu Hause arbeitete. Außerdem hatte ich einen festen Tages- und Wochenplan. Oft hatte ich einen Block und Stift in meiner Nähe, ob im Geschäft, in der Küche oder beim Bügelbrett, damit ich meine Ideen sofort aufschreiben konnte.



CHOREcho: Was hat Dir die Vorstandsarbeit gegeben?

Elke: Die Vorstandsarbeit hat mich sehr erfüllt. Egal, welche Events anstanden, alles musste entsprechend geplant werden und wenn nach einer gelungenen Veranstaltung, einer erfolgreichen Werbekampagne, oder einem komplett abgedruckten Zeitungsbericht nur positive Reaktionen kamen, war dies ein schönes Lob, gleichzeitig Ansporn weiterzumachen.

CHOREcho: Wie siehst Du die aktuelle Situation des Liederkranzes?

Elke: Die aktuelle Suche nach Männerstimmen ist zwar schwierig,

aber ich hoffe, dass demnächst auch wieder jüngere Männer zum Chorgesang finden. Denn nirgends kann man in solcher Gemeinschaft (Männer, Frauen, von 16–85) so herausragen-

de Leistungen bringen und Erfolge feiern. Dem „Liederkranz“ wünsche ich für die Zukunft viel Erfolg, weiterhin einen großen Zusammenhalt und immer ausreichend „Nachwuchs“.

Vor allem aber weiterhin einen so kompetenten Chorleiter wie Martin Winkler, einen sehr gut arbeitenden Vorstand und engagierte Sängerinnen und Sänger.



**Mann,
trau' Dich!**

Wir suchen...

...Dich

DU

- » hast Spaß am Singen?
- » hast Lust Deine Stimme zu entdecken?
- » probst gerne gemeinsam mit vielen Leuten?
- » bist aufgeschlossen und zuverlässig?

Du bist bei uns richtig!

Unsere Probe beginnt *jeden Dienstag im Bürgertreff Pohl-Göns um 18.30 Uhr*. Also genau richtig, um nach dem Job zu entspannen und gute Laune zu tanken. Sollte es tatsächlich bei Dir mal später werden: Wir sind bis 20 Uhr aktiv und auf keinen Fall sauer, wenn Du später ‚reinplatzt‘.

Wenn Du dann nicht genug ausgepowert bist, gibt es zwei Möglichkeiten:

- » Entweder Du bleibst zum ‚After Singing‘.
- » Oder Du gehst Deinem üblichen Abendprogramm nach.

www.liederkranz-pohl-goens.de
Gesangverein *Liederkranz* 1879 Pohl-Göns e.V.



Sing dich gesund!

In der aktuellen Erkältungszeit empfiehlt der Liederkranz:



...unsere
Homepage:
liederkranz-
pohl-goens.de



Wer singt bildet mehr
Immunglobulin A.
Dies schützt vor
Erkrankungen der
oberen Atemwege.

Durch die tiefere
Atmung kommt der
Stoffwechsel in
Schwung und die
Organe werden
besser durch-
blutet.

Beim regelmäßigen
Singen verbinden
sich Synapsen
im Gehirn neu.



...you tube:
youtu.be/
5r08Y2
iZ5Ho



Durch die
Atmung werden die
Bauchmuskeln
angespannt, das
stärkt den Rücken
und die Körperhaltung
wird besser.

Die Glückshormone
werden ausgeschüttet
und gleichzeitig
Stress abgebaut, d.h.
die Laune steigt.

TERMINE www.liederkranz-pohl-goens.de



Herausgeber:
Gesangverein
Liederkranz 1879
Pohl-Göns e.V.

IMPRESSUM

Andreas Catlin
1. Vorsitzender

E-Mail-Adresse:

[presse-
redaktion@
liederkranz.de](mailto:presse-redaktion@liederkranz.de)



- 14.05.17 Intensivprobe mit Konzert
- 20.05.17 Chorwettbewerb in Horbach
- 25.06.17 Chorwettbewerb in Hüttenberg